

Staatsbetrieb Sachsenforst
Geschäftsleitung

Pressemitteilung
12/2008

Graupa, den 07.05.2008

Wald spielerisch erleben

Waldjugendspiele 2008 starten am 7. Mai

Der stellvertretende Sachsenforst - Geschäftsführer Bartel Klein hat heute (07.05.2008) im Wernsdorfer Wald (Lkrs. Torgau-Oschatz) das Startzeichen zur offiziellen Eröffnung der diesjährigen Waldjugendspiele in Sachsen gegeben. „Den Wald mit allen Sinnen spielerisch erleben – das ist das Erfolgskonzept der nun zum zehnten Mal in Sachsen stattfindenden Waldjugendspiele“, so Klein. Seit 1999 beteiligten sich 50.000 Schüler an den durch die Sächsischen Staatsministerien für Umwelt und Landwirtschaft bzw. Kultus, der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald und den Staatsbetrieb Sachsenforst organisierten Waldjugendspielen. Etwa 5.200 Mädchen und Jungen von dritten, vierten und sechsten Klassen werden sachsenweit bis Ende Juni einen Schultag im Wald verbringen.

Auf einem Parcours mit 10 Stationen werden den Kindern Aufgaben und Fragen zum Ökosystem Wald gestellt, die sie mit Beobachtungsgabe, Spürsinn und Geschick lösen sollen. Er umfasst sowohl Stationen, an denen beispielsweise Bäume und Tiere bestimmt, Beobachtungen gemacht oder Zusammenhänge erkundet werden, als auch Stationen mit mehr spielerischen oder sportlichen Aufgaben wie Zapfenzielwerfen und Hirschlauf zur Auflockerung.

Die Schüler der sechsten Klassen spielen für einen Tag selbst Förster. Sie lernen seine Aufgaben kennen und bestimmen über Maßnahmen zur Waldpflege, zum Holzverkauf und zum Waldschutz. In den Forstbezirken Adorf (Vogtlandkreis) und Weißwasser (Niederschlesischer Oberlausitzkreis) werden – wie schon in den vergangenen Jahren – grenzübergreifende Waldjugendspiele mit tschechischen bzw. polnischen Schülern durchgeführt.

Weitere Informationen zu Terminen und Veranstaltungsorten der Waldjugendspiele unter www.sachsenforst.de.